

! BITTE BEACHTEN !

☞ Im Krankheitsfall sind sofort

a. der Praktikumsbetrieb
Tel.: -----

b. die Schule
Tel.: 0213- 50 29141

c. der/die betreuenden Klassenlehrer/in
oder der/die Praktikumsbetreuer/in der
Schule zu informieren!
Tel.: -----

☞ Damit die Fahrkartenanträge, die
Meldungen beim Gesundheitsamt, beim
Gewerbeaufsichtsamt, bei den
Versicherungen sowie die
Beantragung eines „polizeilichen
Führungszeugnisses“ bei den
Bürgerdiensten der Stadt rechtzeitig
durchgeführt werden können, ist folgender
Termin für die Abgabe der Rückmeldungen
der Praktikumsbetriebe festgelegt worden:

☞ **Freitag, der 12.02.2027 !**

☞ Eine schön gestaltete Praktikumsmappe
kann als Anlage bei späteren
Bewerbungen sehr nützlich sein!

Schuladresse:

Robert – Koch – Realschule
Am Hombuchsfeld 69
44225 DORTMUND
☎ 0231 - 50-29141
☎ 0231 - 50-10246
Mail: 162840@schule.nrw.de

i - Informationsveranstaltungen

☞ Frau Brinktrine, unsere Schul- und
Berufsberaterin der Agentur für Arbeit, stellt
sich vor und steht euch in ihren
Schulsprechstunden zur Verfügung.

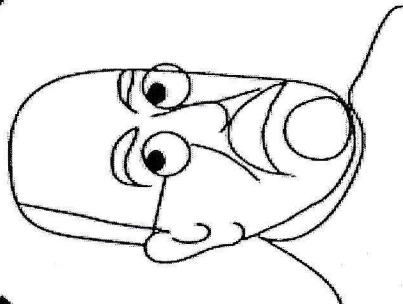
☞ Besuch der DASA mit den Schwerpunkten:
Ergonomie am Arbeitsplatz, Zukunft der Arbeit,
Arbeitsschutz, Arbeitsplätze im Wandel u.a.
Im Rahmen einer Rallye werden wir die o.a.
Themen dort vor Ort bearbeiten.
Nähere Informationen folgen.

☞ Teilnahme an der Potentialanalyse.
Hierbei geht es um eure Stärken, Fähigkeiten und
Interessen. Eine Auswertung der Ergebnisse
findet dann i.d.R. in der Schule statt.
Nähere Informationen folgen.

☞ Teilnahme am Berufsinformationstag in der
RK, wo Vertreter/innen verschiedener
Berufsgruppen ihre Berufe vorstellen.

Sollten Sie/ solltet Ihr noch Fragen zum Praktikum haben,
steht Ihnen/ euch das Berufsorientierungsteam der RK
gerne zur Verfügung.

Robert-Koch-Realschule



Info für Eltern und Schüler/innen zum

Betriebspraktikum des

8. Jahrgangs
vom

05.04. – 09.04.2027

Allgemeine Informationen

Für unsere 8. Klassen führen wir, gemäß der NRW-Schulrichtlinien und des Schulprogramm der RKR ein verpflichtendes Schülerbetriebspraktikum durch. Es wird 3 Wochen dauern und findet in der Zeit vom 05. bis zum 09. April 2027 statt.

Sinn und Aufgabe des Praktikums:

Die Berufswahlreife soll durch einen Wirklichkeits-nahen Einblick in die Berufs- und Arbeitswelt, in die Anforderungen an verschiedene Arbeitsplätze oder einen möglichen späteren Ausbildungsberuf gefördert werden. Unsere Schüler/innen sollen damit die Gelegenheit haben, ihren Berufswunsch oder ihre Neigung durch praktische Erfahrungen zu überprüfen. Für das Praktikum ist keine Vergütung durch die jeweiligen Betriebe vorgesehen.

Vorbereitung auf das Praktikum:

Im Wirtschaftsunterricht der 8. Klassen, welcher im Klassenverband unterrichtet wird, findet eine vorbereitende Auseinandersetzung mit der Berufswahl statt. Darüber hinaus werden allgemeine Themenbereiche in Hinblick auf die Berufs- und Arbeitswelt behandelt. Es geht u.a. darum berufliche Neigungen, Fähigkeiten und Interessen zu entdecken. Check U usw.

Unterstützt wird die Vorbereitung durch die Materialien des Arbeitsamtes, verschiedene Medien und zusätzliche Veranstaltungen. (siehe auch: Weitere Infoveranstaltungen)

Beschaffung einer Praktikumsstelle:

Ein Praktikum im elterlichen Betrieb oder im „Home-Office“ ist nicht erwünscht, da dieser Betrieb den Schüler/innen in der Regel bekannt ist!

Der Praktikumsplatz muss aus versicherungstechnischen Gründen innerhalb von Dortmund liegen. Stellen in angrenzenden Städten sind nur nach Rücksprache in bestimmten Ausnahmefällen möglich.

Ein Praktikumsplatz kann:

- a. völlig selbstständig gesucht werden,
- b. aus den, in unserer Schulleiste vorhandenen Praktikumsplätzen ausgewählt werden.

Durchführung:

Im Praktikum gilt das Jugendarbeitsschutzgesetz. Die tägliche Arbeitszeit der Praktikanten sollte 8 Stunden nicht überschreiten (Pausen nicht mitgerechnet) und die wöchentliche Arbeitszeit sollte 35 Stunden bei einem Schülerbetriebspraktikum nicht überschreiten. Die vorgesehene Mindestarbeitszeit vor Ort muss 20 Std. betragen, um der o.a. Realitätsnähe zu entsprechen. Siehe auch Faltblatt zum JArbSchG.

Fahrgeld:

Bei einer Entfernung von mehr als 5 km zum Praktikumsort, kann eine Fahrkarte bei den Dortmunder Stadtwerken beantragt werden, falls keine passende Fahrkarte vorhanden ist. Die Kosten dafür müssen vorgestreckt werden und können am Ende des Praktikums per Antrag über die Schule erstattet werden. Nähere Informationen dazu – siehe Infoblatt: Fahrkartenerstattung Praktikum

Versicherungsschutz:

Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung. Es besteht für die Zeit des Praktikums eine Unfallversicherung auf dem direkten Weg zum / vom und im Betrieb.

Auswertung:

Während des Praktikums wird eine Praktikums-mappe mit verschiedenen Aufgabenstellungen angefertigt. Die Themenbereiche der Mappe werden

in den Wirtschaftsunterricht eingebunden und erhalten dort eine entsprechende Zensur für das Fach Wirtschaft. Informationen dazu werden noch herausgegeben.

Belehrungen und Untersuchungen durch das Gesundheitsamt/Gesundheitsbescheinigung/

Eltern von Schüler/innen, die ihr Praktikum im gewerblichen Lebensmittelbereich, in Küchen oder in Gemeinschaftseinrichtungen, wie Kindergärten, Altenheimen oder auch Krankenhäusern absolvieren, benötigen den Nachweis über eine Belehrung des Gesundheitsamtes der Stadt Dortmund gemäß §43 ABS.1Nr.1 des Infektionsschutzgesetzes.

Ca. 4 Wochen vor Beginn des Praktikums erhalten die betroffenen Schüler/innen und Eltern dazu entsprechende Information und einen **kostenlosen** „Bezahlcode“ von der Schule. Die Belehrung findet online statt. Bei Abgabe der Praktikumsrückmeldung nach dem 12.02.27, müssen die **Kosten von bis zu € 25,- privat an das Gesundheitsamt entrichtet werden!**

Weitere Gesundheitsbescheinigungen oder Impfnachweise die u.U. gefordert werden, müssen über den Hausarzt rechtzeitig beantragt werden.

Polizeiliches Führungszeugnis.

Schüler/innen denen in ihrem Praktikum die Betreuung von Kindern, Jugendlichen oder alten Menschen anvertraut wird, benötigen ein „Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis“.

Dieses muss ca. 8 Wochen vor dem Praktikum angefordert werden. Dazu ist es notwendig rechtzeitig einen Termin bei den Bürgerdiensten der Stadt zu beantragen. Die Kosten liegen bei ca. € 13,-

Wichtig:

Der 12.02. 2027 ist als Abgabetermin für die Rückmeldungen der Betriebe unbedingt einzuhalten, damit die Meldungen und Anträge an die Ämter und Einrichtungen (Versicherung, Fahrkarten, Führungszeugnis, Gesundheitsamt usw.) von Ihnen und der Schule fristgerecht durchgeführt werden können!